



#UNTEILBAR

SOLIDARITÄT STATT AUSGRENZUNG
FÜR EINE OFFENE UND FREIE GESELLSCHAFT

13. OKTOBER 2018 | 13:00 UHR BERLIN

Busleitfaden

Inhaltsverzeichnis:

1. Was wollen wir?/Checkliste
2. Informieren
3. Preise/Kosten
4. Bestellen
5. MitorganisatorInnen finden
6. Ticketverkauf
7. An- und Abreise (Zeit-und Ort) planen
8. Wie bekomme ich meinen Bus voll?
9. Bus anmelden
10. Verantwortliche im Bus
11. Kontakt

Wichtig und Vorweg: Melden Sie sich unter anreise@unteilbar.org, wenn sie einen Bus planen oder bereits organisiert haben. Wir sind keine Mitfahrbörse, stehen aber bei Fragen oder Unsicherheit zur Busplanung sehr gerne zur Verfügung.

1. Was wollen wir?/Checkliste

Zunächst einmal sollten Sie in ihrer Gruppe klären: Was wollen wir?

Eine kleine Checkliste vorweg:

- Wie viele Leute können wir mobilisieren?
- Wer kann uns dabei helfen?
- Mit welchen anderen Organisationen/Gruppen können wir uns koordinieren?
- Können wir einen Teil der Kosten aus der Gruppenkasse etc. beisteuern?
- Wann sollten wir abfahren, um so in Berlin anzukommen und alle um 13:00 Uhr auf der Auftaktkundgebung sein können?
- Wie werden wir unseren Bus bewerben?

2. Informieren

Am besten im Internet oder in den Gelben Seiten, im Branchenbuch, unter Omnibusbetriebe und/oder Busvermietungen nachschlagen. Einige Anbieter anrufen und einen Preisvergleich machen. Suchen Sie auch in der Umgebung Ihrer Stadt, da es sich preislich sogar lohnen kann, wenn der Bus 50 Kilometer weiter weg stationiert ist.

3. Preise/Kosten

- Erkundigen Sie sich direkt bei Ihrem Busunternehmen nach dem Preis pro Sitzplatz. (Mietpreis durch Anzahl der Sitze teilen, um auf den Sitzplatzpreis zu kommen).
- Rechnen Sie aus wie viel ein Ticket pro Person kosten müsste, damit Sie bei guter Auslastung (ca. 80%) Ihre Kosten wieder rein bekommen. Im Idealfall trägt sich der Bus über die verkauften Fahrkarten. Die Person, die den Bus gebucht hat, nicht auf den Kosten sitzen bleiben.
- Planen Sie leere Plätze ein. Im Idealfall haben Sie oder die Vereinskasse etc. einen festen Betrag, um Fehlbeträge auszugleichen. Wenn das nicht möglich ist, dann gelingt es oft, sich von mehreren Organisationen oder Einzelpersonen vor Ort, die das Anliegen der Demo unterstützen, Ausfallbürgschaften zusichern zu lassen.
- Man kann Landtags-/ Bundestagsabgeordnete fragen, ob sie die Busse unterstützen. Organisationen können auch ein festes Kontingent von Karten abnehmen und bezahlen, um die Organisation eines Busses zu unterstützen. Alternativ ließen sich auch Spenden sammeln, Kaffee- und Kuchenverkauf o.ä.
- Wenn genügend Geld vorhanden ist, empfiehlt es sich natürlich, die Buskarten zu subventionieren, um die Preise niedrig und attraktiv zu halten. Eine Variante ist also der Verkauf neben Normaltickets (errechnete tatsächlicher Preis nach Abzug der Spendenzuschüsse) von Sozial (vergünstigten)- und Solitickets (Normalpreis + Spende) an. Die Solitickets finanzieren so weitere Tickets für TeilnehmerInnen, die sich die Mitfahrt sonst nicht leisten könnten. Wer Solidarität bekunden möchte, aber aus z.B. terminlichen Gründen nicht mitfahren kann, kann dies tun, indem er/sie seinen Busplatz sozusagen „spendet“. Kommunizieren Sie das solidarische Ticket-System aktiv, damit es von vielen genutzt werden kann.
- Denken Sie daran, dass Sie die Busse oft im Voraus bezahlen müssen.

- Überlegen Sie sich vorher, ab wie viel verkauften Karten/zu welchen Preisen Sie den Bus starten lassen können!
- Sie eine Pressemitteilung heraus, um evtl. über die Zeitung den Bus zu bewerben. Gerne unterstützen wir Sie dabei. Schreiben Sie uns an anreise@unteilbar.org

4. Bestellen

Einen/viele Busse bestellen und eine möglichst kurze Stornofrist vereinbaren (max. 3 Wochen)! Bestellen Sie lieber mehr Busse, als gebraucht werden. Abbestellt werden kann immer noch. Nachbestellt vielleicht nicht mehr (viele Menschen entscheiden sich spontan in den Tagen vor der Demonstration, ob sie teilnehmen) Die Busse können in der Regel telefonisch bestellt werden. Die Bestellung wird dann per Post oder per Fax schriftlich bestätigt.

5. MitorganisatorInnen finden

Wenn Sie lieber gemeinsam mit anderen Busse organisieren wollen, lassen sich sicherlich MitstreiterInnen aus Ihrer Region finden. Es gibt viele Organisationen und Parteien, die das Anliegen der Demo unterstützen. Einfach mal einen Blick auf die Erstunterzeichner werfen:

<https://www.unteilbar.org/wir/erstunterzeichnende/>

6. Ticketverkauf

- Überlegen Sie gemeinsam: Wo könnte man am besten in Ihrer Stadt Tickets verkaufen? Denkbare Verkaufsstellen sind z. B. Buchläden, Weltläden, Vereinsbüros, lokale Umweltzentren, ASten, Studierendenwohnheime, Veranstaltungsorte und Kneipen.

7. An- und Abreise (Zeit-und Ort) planen

- Der Bus sollte von einem möglichst zentralen Ort wie Bahnhöfen und ZOBs starten
- Der Bus sollte spätestens um 12:30, besser um 12:00Uhr in Berlin sein. Um 13:00 Uhr beginnt die Auftaktkundgebung.
- Wo ihr Bus genau hinfahren soll und bis zur abendlichen Abfahrt warten kann, teilen wir Ihnen per Email mit.

- Planen Sie ihre Abreise frühestens ab 17:00 Uhr, eher ab 17:30 Uhr. Wir informieren Sie über die genauen Zeiten per Email und auf der Homepage www.unteilbar.org

8. Wie bekomme ich meinen Bus voll?

Je mehr Infos Sie gestreut haben, umso mehr Karten werden verkauft. Also rechtzeitig viel Werbung machen. Schicken Sie die Infos über alle lokalen Verteiler, die Sie kennen und binden Sie dabei Ihre Partner-Organisationen ein. Sehr gut lässt sich der Busticketverkauf mit Mobilisierungsveranstaltungen verknüpfen. Besorgen Sie sich Plakate und Flyer für die Mobilisierung: <https://www.unteilbar.org/demonstration/material/> Weitere Möglichkeiten: Erstellen Sie eigene Busflyer, Werben Sie z.B. auch auf Facebook, auf Ihrer Homepage und an ausgewählten Orten wie Kneipen, solidarischen Läden oder Cafés.

9. Bus anmelden

Bitte melden Sie den Bus oder die Planung des Busses an anreise@unteilbar.org

Wir benötigen folgende Angaben für die Busanmeldung:

Gruppenname, AnsprechpartnerIn, Mailadresse, Telefon, PLZ, Ort, Bundesland

Busgröße, freie Plätze, ist der Bus fest gebucht (Ja/ Nein)

- Ideal wäre es, wenn Sie uns Änderungen zum Bus regelmäßig per Mail mitteilen

10. Verantwortliche im Bus

Für jeden Bus sollte sich eine Person finden, die die Leute ein wenig unterhalten und über den Ablauf der Fahrt und vor Ort informieren kann. Außerdem sollte sie bekannt geben, um welche Uhrzeit die Rückfahrt startet. (Die Demonstration und Abschlusskundgebung endet gegen 17:00 Uhr). Es empfiehlt sich, eine Anwesenheitsliste zu machen, damit bei der Rückfahrt niemand vergessen wird. Die Fahrt ist außerdem die Gelegenheit, sich kennenzulernen und später als Gemeinschaft an der Demo teilzunehmen.

11. Kontakt

Für weitere Fragen steht Ihnen das Demo-Orga-Büro gerne zur Verfügung: anreise@unteilbar.org